

Medieninfo

„bergaufland Ostallgäu“ unterstützt Bürgerengagement mit 30.000 Euro

Der Verein zur Regionalentwicklung im Ostallgäu, „bergaufland“, hat im Rahmen des eigenen über LEADER geförderten Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“ insgesamt elf Initiativen aus der Region für ihre Vorhaben mit einer Urkunde ausgezeichnet. Insgesamt werden diese mit 30.000 Euro finanziell unterstützt. „Bürgerschaftliches Engagement ist für unsere Gesellschaft unverzichtbar. Daher möchte ich mich mit der Auszeichnung, neben der finanziellen Unterstützung, ganz herzlich bei den Initiativen für ihren außergewöhnlichen Einsatz bedanken“, sagt die erste Vorsitzende des Vereins, Landrätin Maria Rita Zinnecker.

Ausgezeichnet wurden: ADFC Kaufbeuren-Ostallgäu, Inklusive Angebote rund ums Radfahren; Bürgerstiftung Biessenhofen, Vorprojekt zur Entwicklung des denkmalgeschützten Pfarrhofs in Ebenhofen; Bürgerstiftung Ostallgäu, Bewegung und Gedächtnis; Freundeskreis Rieden, Mobile Picknick-Hütten; Imkerverein Pfronten e. V., Küche für den Pfrontner Bienenstadel; Lernen Fördern Füssen e. V.; Ausstattung der Imker-AG an der Erich Kästner Schule Füssen; Ambulanter Krankenpflegeverein Nesselwang e. V., Umgestaltung des Ambulanten Krankenpflegevereins in eine Nachbarschaftshilfe, SV Oberthingau e. V., Vom Kinderspielplatz zum Mehrgenerationenplatz; H-F-T Helferherz Günzach, Zelt für Veranstaltungen; Kulturinitiative Füssen e. V., Soundtechnischer Ausbau einer Event- und Konzertlocation; Förderverein der Realschule Marktoberdorf e. V., Die NaTier-Schützer nehmen Platz.

Die Maßnahmen wurden unter den zahlreichen Einreichungen beim Aufruf im Rahmen des Projekts Ende November vergangenen Jahres vom Entscheidungsgremium des „bergaufland“ für eine finanzielle Unterstützung ausgewählt. „Wir freuen uns sehr mit den ausgezeichneten Initiativen und wünschen für die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen viel Erfolg“, sagt der zweite Vorsitzende des Vereins, Robert Frei.

Für das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ werden dem „bergaufland“ über das zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten Fördermittel von der Europäischen Union sowie vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus zur Verfügung gestellt. Ergänzend hierzu werden vom Verein eigene Mittel beigesteuert.

Für 2026 ist ein weiterer Aufruf geplant, bei dem sich wieder Vereine, Verbände, engagierte Gruppen und Personen oder sonstige Zusammenschlüsse für eine finanzielle Unterstützung bewerben können. Unterstützt werden Vorhaben, die das Bürgerengagement in der Region stärken, den Zielen der

Entwicklungsstrategie des „bergaufland“ dienen und im Fördergebiet des Vereins liegen. Dabei sind Zuschüsse von bis zu 5.000 Euro möglich.

Weitere Informationen zum bergaufland Ostallgäu e. V. sowie zum Förderprogramm LEADER unter www.bergaufland-ostallgaeu.de. Bei Fragen steht die Geschäftsstelle unter Telefon: 08342 911-687/-688 oder per E-Mail unter info@bergaufland-ostallgaeu.de zur Verfügung.

